

## Nächtlicher Husten bei Kindern

**N**achdem der Winter in diesem Jahr außergewöhnlich spät zu Ende gegangen ist, herrscht im Frühling zeitweise ein sehr starker Pollenflug der blühenden Bäume. Und viele Gräser treiben Blüten. Darauf macht Dr. Renate Harnacke, Sprecherin der Kinder- und Jugendärzte in Mönchengladbach, aufmerksam. Auch bei allergischen Kindern und Jugendlichen kann Pollenflug zu deutlichen Beschwerden führen. Wenn die Beschwerden juckende, tränende Augen sind oder häufiges Niesen, ist den Betroffenen die Ursache in der Regel klar, so dass die richtige Behandlungsweise eingeleitet wird. Handelt es sich jedoch um sogenannte unspezifische Symptome wie immer wiederkehrendes Räuspern oder nächtlicher Husten, so wird oft nicht an eine mögliche Allergie als Ursache gedacht. Um eine chronische Entwicklung bis zu einem Asthma bronchiale zu vermeiden, sollten Eltern von Kindern, die sich auffallend oft räuspern und / oder häufig nachts husten, die Patienten ihrem Kinder- und Jugendarzt vorstellen, um die Ursache für die Beschwerden herauszufinden. Ein Allergietest bringt die Klärung, die Voraussetzung für eine richtige Behandlung und gleichzeitig Vorbeugung einer chronisch werdenden Erkrankung ist.